

# Blickpunkt Münster

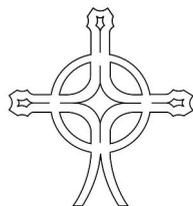
Nr. 210

April und  
Mai 2025



## Gemeindebrief

der Evangelisch - Lutherischen Kirchengemeinde Heilsbronn



### ... dem Hasen bieten die Felsen Zuflucht ...

Liebe Leser\*innen,  
Ostern ist das Fest der Auferstehung des Herrn. Christ\*innen feiern den Sieg des Lebens über den Tod und des Lichts über die Dunkelheit. Den bei uns wohl – auch kommerziell – populärsten Osterbrauch kennen Sie: Den Osterhasen mit seinen Ostereiern, die er in Osternestern oder im hohen Gras und Gebüsch versteckt, welche die kleinen und großen Kinder dann suchen dürfen.



Aber wie kommen wir eigentlich am christlichen Osterfest zum Osterhasen und dem Glauben, dass er die Ostereier bringt?

Nun, wir Deutschen sind ja Exportweltmeister. So war es auch mit dem Glauben an den Osterhasen. Der setzte sich erst gegen allerlei andere Ostereierbringer durch und vor allem in die USA haben deutsche Auswanderer den Glauben an den „Easter Bunny“ (das Oster-Kaninchen)



exportiert.

Und wie kommt gerade der Hase in die christliche Bildsprache? An einer Stelle der Bibel, dem Psalm 104,18 (**Die hohen Berge gehören dem Steinbock, dem Hasen bieten die Felsen Zuflucht**), wird in älteren Übersetzungen von „Hasen“ gesprochen in neueren Ausgaben wird korrekt „Klippdachs“ übersetzt. Das liegt an der lateinischen Übersetzung von Sprüche 30,26 (**Häschen sind ein Volk ohne**

**Macht und doch bauen sie ihre Wohnung im Fels**), in der der Kirchenvater Hieronymus ab 385 n. Chr. das hebräische „schafan“ (Klippdachs) mit dem lateinischen „lepus-culus“ (Häschen) übersetzte. Er nutze wohl einen seinen Lesern bekannten Begriff, denn Klippdachse kommen nördlich des Mittelmeers nicht vor. Seit der Spätantike wurde diese Stelle im Buch der Sprüche als Symbol für den schwachen Menschen, den Hasen, interpretiert, der seine Zuflucht im Felsen, also bei Christus, sucht. Diese Auslegung begründete die Hasensymbolik in der christlichen Ikonographie. Der Kirchenvater Ambrosius von Mailand, ab 374 Bischof dort, deutete den Schnee-Hasen aufgrund des Farbwechsels seines Fells dann als Auferstehungssymbol.



**Seine Zuflucht in allem bei Christus zu suchen**, das ist gut evangelisch-lutherisch und von daher kann ich mit dem Osterhasen augenzwinkernd und voller schöner Erinnerungen gut leben. Der Kunsthistoriker Johann-Karl Schmidt wählte für einen Buchbeitrag den Titel: „Jeder Mensch ist ein Hase.“ Vielleicht hat er dabei an die alte Deutung des Ambrosius gedacht. In diesem Sinne frohe Ostern und hoffentlich finden Sie alle ihre Ostereier.  
Ihr Pfarrer



*Bastian Farb*

Die Heiligen Drei Tage 2025



Die Gottesdienste von Gründonnerstag-abend bis Ostern stehen unter dem Motto „Ich bin so frei“. Unsere Freiheit aus dem Glauben - ihr Grund ist die Hingabe und die Auferstehung Jesu Christi - ist das wichtigste Gut, mit dem wir in dieser bedrängenden Zeit zuversichtlich leben können. Erinnern und erneuern wir an den Heiligen Tagen die Kraft dieser Freiheit!

*Ulrich Schindler*

**Gründonnerstag, 17.04.25:**  
**18.30 Uhr Feierabendmahl, Refektorium**  
**Musikalische Gestaltung: Band**

**Karfreitag, 18.04.25:**  
**10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl**  
**10.00 Uhr Kirche Kunterbunt, Refektorium**

**14.30 Uhr Liturgie zur Todesstunde, Münster**  
**Musikalische Gestaltung: Kantorei**

**Ostersonntag, 20.04.25**  
**05.30 Uhr Osternacht mit Abendmahl**  
**10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl**  
**Musikalische Gestaltung: Posaunenchor**

**Weitere Highlights und Gottesdienste**  
**Samstag, 19.04.25 ab 14.30 Uhr**  
**Osteraktion für Jugendliche im EGZ**

**Ostermontag, 21.04.25**  
**10.15 Uhr Gottesdienst für Jung und Alt, Münster**





### Bonhoeffer-Gedenken am 13. April

Zum 80. Mal jährt sich der Todestag des „evangelischen Heiligen“ Dietrich Bonhoeffer: Am 09.04.1945 wurde er im KZ Flossenbürg hingerichtet. Daran erinnern wir im Gottesdienst am 13.04.25.

Wir leben in einer Zeit, in der christlicher Einspruch gegen Diktatur und Kriegstreiberei wieder eminent wichtig ist. Mit Verstand und großem Mut hat Bonhoeffer in den 1930er und 40er Jahren versucht, „dem Rad in die Speichen zu fallen“. Die zuversichtliche Bindung an Jesus Christus hat ihn dabei gehalten. Mit Gedichten wie dem von den „guten Mächten“ hat er vielen Menschen diese Zuversicht weitergegeben. Sie kann uns gerade in harten Zeiten tragen und unsere Haltung prägen. Herzliche Einladung ins Münster um 10.15 Uhr!

*Ulrich Schindler*

### Silberne Konfirmation am 11.05.25

Die Stadtkapelle spielt Schlager und Musik aus der Wendezeit zum neuen Jahrtausend: Am 11.05.25 feiern wir „Silberne Konfirmation“ mit den Jahrgängen, die in den Jahren 1999 und 2000 eingesegnet worden sind.

Manche Erinnerung an damals wird wieder aufleben. Herzliche Einladung an alle jungen und nicht mehr ganz jungen Gemeindeglieder!

*Ulrich Schindler*

### Gottesdienst im Grünen am 29.05.25

An Christi Himmelfahrt, dem 29.05.25, gibt es wieder einen Gottesdienst bei der Festwiese an der Altendettelsauer Straße. Die bisherigen Präparand\*innen werden als neue Konfis eingeführt. Die musikalische Begleitung übernimmt der Posaunenchor.

Für einen Imbiss mit Kaffee und kalten Getränken im Anschluss ist gesorgt.

Herzliche Einladung an die ganze Gemeinde aus Jung und Alt!

**Ehrenamtliche Familienpaten gesucht!**

Seit Mai 2015 sind im Dekanat Windsbach acht ehrenamtliche Familienpat\*innen in Familien tätig. Sie helfen, indem sie Zeit mit den Kindern verbringen, ein offenes Ohr für die Eltern haben und manchmal auch bei der Alltagsbewältigung unterstützen.

Um Familien in schwierigen Lebenssituationen unterstützen zu können, suchen wir auch weiterhin Menschen, die ihre Zeit (3-4 Stunden pro Woche reichen dafür aus) und Hilfe zur Verfügung stellen möchten. Wesentlich ist, dass Sie diese Zeit gerne zur Unterstützung von Familien einbringen, die momentan Hilfe benötigen.

Sie werden für diese Tätigkeit geschult und von einer Fachkraft unterstützt. Bei regelmäßigen Treffen werden Informationen weitergegeben und auftauchende Fragen geklärt.

Nähere Informationen erhalten Sie unverbindlich über Alfred Frosch (Deutscher Kinderschutzbund (0151 175 75131, [alfred.frosch-dksb@web.de](mailto:alfred.frosch-dksb@web.de) )

**Diakonie**   
**Windsbach**



**die lobby für kinder**

# GEMEINSAM FÜR DIE WELT



**9. Juni 2025**  
**Pfingstmontag**

10 Uhr Gottesdienst mit Bischof  
Jack Urame aus Papua-Neuguinea

## BAYERISCHER KIRCHENTAG HESSELBERG

mit Kinderkirchentag & Night of Spirit am Vorabend

**Save the date:**

### **Bayerischer Kirchentag 2025**

Wann: Pfingstmontag, 9. Juni 2025

Wo: Hesselberg

Was: Das größte jährliche Event der süd-deutschen Evangelischen

### **"Night of Spirit" - Kirchennacht**

Wann: Sonntag, 8. Juni 2025

(Vorabend des Kirchentags)

### **RAUM DER STILLE**

Offene Meditationsgruppe

09.04. / 14.05. / 11.06.25

Beginn jeweils 18.15 Uhr

im Evangelischen Gemeindezentrum,  
Münsterplatz 1, Heilsbronn (1 Std)

## Gemeinsame Klausurtagung der Kirchenvorstände



Liebe Leser\*innen, am Freitag, den 21.02.25, war es wieder so weit. Nach der vergangenen Kirchenvorstandswahl im Oktober 2024 fand vom 21.02.25 bis 22.02.25 eine Kirchenvorstandstagung der drei Kirchengemeinden aus Heilsbronn, Weißenbronn und Bürglein statt. Unter der Leitung der drei Pfarrer\*innen Ulrike Fischer, Ulrich Schindler und Bastian Frank trafen sich die gewählten Kirchenvorstände im Begegnungszentrum „Mission Eine Welt“ in Neuen-dettelsau.

Begonnen hat die Tagung am Freitagabend mit einer gemeinsamen Vorstellungsrunde. In Form von interaktiven Spielen tauschten wir uns sprichwörtlich über „Gott und die Welt“ aus. Umrahmt wurde das gemeinsame Kennenlernen von einer Anfangs- und Schlussandacht. Am folgenden Samstag widmeten wir uns drei großen Tagesordnungspunkten.

Nach der Morgenandacht starteten wir zunächst mit einem **Blick zurück** (Grafik 1) ins Jahr 2020, der letzten Tagung in Plankstetten. Zahlreiche Themengebiete und Konzepte wurden angestoßen, die in den Folgejahren bis heute erarbeitet und umgesetzt wurden.

Der zweite Tagesordnungspunkt beschäftigte sich mit einer **aktuellen Bestandsaufnahme**. Schwerpunkt war der *Kooperationsvertrag* zwischen den drei Gemeinden Heilsbronn, Weißenbronn und Bürglein. Dieser wurde in seiner vorläufigen Endfassung im gemeinsamen Plenum vorgestellt. Er betont die Absprache und Zusammenarbeit der drei Gemeinden in den wesentlichen Bereichen.

Beim dritten und letzten Tagesordnungspunkt legten wir den Schwerpunkt auf die Zukunft, mit einem **Blick nach vorne** (Grafik 2). In Form von *drei Arbeitskreisen* beschäftigten wir uns vertiefend mit den Themen *gemeinsame Jahresplanung*, *Öffentlichkeitsarbeit* und



Foto: P. Schimscha

*Konfirmand\*innenarbeit.* Im Voraus muss gesagt werden, dass es hier um einen vorläufigen und einen zusammenfassenden Stand der Informationen geht.

Denn es müssen erst die entsprechenden Rahmenbedingungen zur Umsetzung geklärt werden. Basierend darauf werden die Beschlüsse in den Kirchenvorstandssitzungen getroffen werden.

Nach intensiven Gesprächen in den Arbeitskreisen und nach konstruktiven Diskussionen im Plenum neigte sich der Samstag seinem Ende zu.

Die Tagung war getragen vom Willen und der Bereitschaft aller im Sinne der Gemeinsamkeit für alle drei Gemeinden aus Heilsbronn, Weißenbronn und Bürglein zu handeln.

Mit einem positiven Gefühl für die künftigen Gemeindetätigkeiten gingen wir nach einer Schlussandacht auseinander. Ein herzliches Dankeschön richtet sich an alle, die zum Gelingen dieser wertvollen und bereichernden Tagung beigetragen haben.

*Silke Bogendörfer-Geib (KV Bürglein)*



## Kirche Kunterbunt



Unsere erste Kirche Kunterbunt am 23.02.25 war wirklich kunterbunt und vielseitig. An acht Stationen konnten die Kinder basteln, spielen, die Geschichte hören, Entdeckungen machen uvm. Eltern nützten die Zeit für Hilfestellungen oder Austausch untereinander.

In einer Andacht hörten dann nochmal alle die biblische Geschichte vom Gelähmten, ein paar Gedanken dazu, san-

gen und beteten miteinander. Zum Abschluss blieben noch einige Familien zum gemeinsamen Essen und zu leckeren Waffeln als Nachtisch.

Mir scheint, alle hatten viel Freude am Miteinander. Ein paar Fotos zeugen davon.

Die nächste Kirche Kunterbunt ist am Karfreitag wieder von 10.00 - ca. 13.00 Uhr. Herzliche Einladung an alle Familien mit Kindern ab 4 Jahren.

*Ulrike Fischer*



*Eindrücke von der erste Kirche Kunterbunt  
(Fotos: K. Fröhlich)*

## MünsterMinis



Im vergangenen MünsterMini-Gottesdienst haben wir von Jesus gehört, der mit seinen Jüngern in einem Boot auf dem See Genezareth unterwegs war. Ein furchtbarer Sturm kam auf, welchen auch die Kinder in einem Boot miterlebten.

Aber Jesus hatte die Macht, dem Sturm zu sagen: „Sei still“ und so geschah es. Zur Erinnerung an den Gottesdienst gestalteten die Kinder mit Ihren Eltern noch ein kleines Boot mit dem Text „Fürchte dich nicht! Ich bin bei Dir.“

Ganz herzlich möchten wir Euch zu unserem nächsten MünsterMini-Gottesdienst am 18.05.25 um 11.00 Uhr in den Kapitelsaal einladen. Hier wollen wir uns ansehen und hören, wie wunderbar bunt Gott unsere Welt gemacht hat. Der Gottesdienst ist für Kinder von 0-6 Jahren mit ihren Familien und dauert ca. 45 Minuten.

Wir freuen uns sehr, Euch wiederzusehen.

*Das Team der MünsterMinis*



Fotos: M. Renner

### „Wir sind gut, so wie wir sind. Du und ich und jedes Kind“



Heute wissen wir, dass ein Kind von Anfang an seine Entwicklung mitbestimmt und aktiv steuert. Es setzt sich mit seiner Umwelt auseinander, erkundet und erforscht, was sein Interesse weckt. Wir Erwachsene bereiten ihnen den Weg dazu. In unserem Tagesablauf gibt es viele Situationen, in denen wir die Kinder anregen können, sich selbst wahrzunehmen und kennenzulernen. Beim An- und Ausziehen können einmal die Hände, ein anderes Mal die Füße auf Entdeckungsreise gehen. Im Morgenkreis unterstützen Lieder, Finger- und Bewegungsspiele das Kennenlernen des eigenen Körpers. Sehr gerne mögen die Kinder die Lieder: „Meine Hände sind verschwunden“ oder „Wozu sind die Hände da“. Am Anfang hören und sehen die Kinder zu, etwas später zeigt jedes Kind stolz auf Augen, Nase, Mund, Hände und

Füße und mit der Zeit können die einzelnen Körperteile sprachlich benannt werden. Beim Blick in den Spiegel entdecken und erforschen sich die Kinder selbst. Gegen Ende des zweiten Lebensjahres erkennen sich die Kinder selbst und wissen jetzt „Das bin ich“. Die wachsende Selbstständigkeit des Kindes zeigt sich auch darin, dass es von sich selbst in der „Ich-Form“ spricht, „Alleine“ ist nun ein oft gehörtes Wort. Wir Erzieher\*innen möchten die Kinder auf diesem Weg in die Selbstständigkeit begleiten. Wir möchten den Kindern eine stützende und haltende Hand geben, wenn sie diese brauchen, um die vielen kleinen Schritte ins eigene Leben zu wagen. Ich wünsche den Kindern, den Eltern sowie uns – dem Krippenteam – viel Geduld und Freude auf unserem gemeinsamen Weg.

*Heike Schilberg und Krippenteam*



Foto: Jupl Lu auf pixabay.com

## Hörst du die Regenwürmer schmatzen?



In der KiTa „Unterm Regenbogen“ wimmelt es! Mit unserem pädagogischen Konzept wollen wir den Kindern nicht nur die Natur und ihren Schutz näher bringen, sondern auch die Lebewesen, welche im Ökosystem eine wichtige Rolle spielen.

Durch eine „Wurmbox“ wollen wir eine emotionale Bindung und Verständnis für Tiere wecken, welche nicht immer sichtbar sind. Auch die Vermittlung von komplexen ökologischen Zusammenhängen ist wichtig, um den Kindern z.B. Müllvermeidung und den Sinn von Mülltrennung zu veranschaulichen.

Mit unserer Wurmbox erfahren Kinder, wie wertvoll aktives Bodenleben ist und wie z.B. aus Obstresten innerhalb weniger Wochen fertige Erde wird. Diese werden wir auch im Frühjahr nutzen, um unsere Hochbeete wieder zum Leben zu erwecken.

Das Umweltverständnis und die Vorstellung von natürlichen Kreisläufen wird aktiv und lebensnah gefördert und eine nachhaltige Sensibilisierung für eine ökologische Lebensweise realistisch umgesetzt. Durch die Verantwortung für die Würmer und die Pflege vermitteln wir den Kindern wertvolle Erfahrungen.

*Kendra Keller-Person*



Fotos: KiTa „Unterm Regenbogen“

# FERIENSPIELE 2025

## DSCHUNGEL

ACTION, SPIEL UND SPASS FÜR ALLE KINDER  
VON DER 1. BIS 4. KLASSE

04.08 BIS 08.08.2025

VERANSTALTER: EVANGELISCHE JUGEND HEILSBRONN

ONLINEANMELDUNG MÖGLICH AB 01.04.2025 UND  
WEITERE INFOS UNTER:



1./2. Klasse:

[www.evangelische-terme.de/d-7479200](http://www.evangelische-terme.de/d-7479200)

3./4. Klasse:

[www.evangelische-terme.de/d-7479198](http://www.evangelische-terme.de/d-7479198)



## Konfitag „Brot für die Welt“ – Gerechtigkeit geht durch den Magen

Am Samstagmorgen, den 08.02.25, starteten die Konfis in einen Tag voller spannender Einblicke. Herr Kruhme, ein Bildungsreferent von „Brot für die Welt“, kam zu uns und brachte uns „Brot für die Welt“ und deren Organisation in informativer Weise nahe. Mit abwechslungsreichen Methoden und einem Vortrag machte er klar: **Eigentlich gibt es genug Essen für alle – es ist nur ungerecht verteilt.** Dazu kommt der Klimawandel, der viele Menschen zusätzlich in Not bringt. Die Konfis setzten sich aktiv mit verschiedenen Projekten auseinander und entwickelten eigene Ideen, wie sie selbst zu einer gerechteren Welt beitragen können.

Nach diesem Denkanstoß verabschiedeten wir Herrn Kruhme und richteten den Blick auf unsere eigene Gemeinde. In einer kleinen Zukunftswerkstatt konnten die Konfis ihre Ideen und Wünsche einbringen: Was kann unsere Kirche besser machen? Wo können wir selbst aktiv werden? Die Antworten waren kreativ, kritisch und inspirierend.

*Gunther Hierhammer*



*Fotos: G. Hierhammer*

**Save the date! Samstag, 19.04.25 Osteraktion für Jugendliche ab dem Konfialter 14.30 bis 17.30 Uhr: Aktion im Gemeindezentrum  
17.30 Uhr: Fahrt zur Osterkonferenz - 18.30 bis 20.00 Uhr: Osterkonferenz in Gunzenhausen; Anschließendes Konzert: „Könige und Priester“ 21:00-22:30 Uhr (Kosten für Schüler 17€, Normalpreis 25€)  
gegen 23.30 Uhr: Ankunft in Heilsbronn  
Infos und Anmeldung unter: [ej.heilsbronn@elkb.de](mailto:ej.heilsbronn@elkb.de)**

# Gottesdienste

	Heilsbronn	Bürglein	Weißenbronn
<b>04.04.2025</b>		10.00 Uhr Seniorenabendmahl (B. Frank) 	
<b>06.04.2025</b> Judika	10.15 Uhr Konfirmand*innen- vorstellung (U. Fischer, B. Frank) 	09.00 Uhr (P. Frank) 	10.15 Uhr (P. Frank) 
<b>13.04.2025</b> Palmsonntag	10.15 Uhr Bonhoeffer- Gedenken (U. Schindler) 	10.15 Uhr (U. Gebhardt)	09.00 Uhr Bonhoeffer- Gedenken (U. Schindler)
<b>17.04.2025</b> Gründonnerstag	18.30 Uhr Feierabendmahl (U. Schindler + Team) 	19.00 Uhr Abendmahl (B. Frank) 	17.00 Uhr Abendmahl in Aich (B. Frank) 
<b>18.04.2025</b> Karfreitag	10.15 Uhr (U. Schindler) 	09.00 Uhr (B. Frank)	09.00 Uhr (U. Schindler)
	10.00 Uhr Kirche Kunterbunt (U. Fischer)		
	14.30 Uhr Liturgie zur Todesstun- de Jesu (U. Schindler)		
<b>20.04.2025</b> Ostersonntag	05.30 Uhr Osternacht (T. Rohse, U. Fischer, Team) 		06.00 Uhr Osternacht (G. Brendle- Behnisch) 
	10.15 Uhr Festgottesdienst (U. Schindler) 	09.00 Uhr Festgottesdienst (B. Frank) 	09.00 Uhr Festgottes- dienst (U. Fischer)  
<b>21.04.2025</b> Ostermontag	10.15 Uhr Gottesdienst für Jung und Alt (U. Fischer) 	09.00 Uhr (U. Fischer)	

	Heilsbronn	Bürglein	Weißenbronn
<b>27.04.2025</b> Weißer Sonntag	10.15 Uhr (R. Kroninger)	09.00 Uhr (U. Gebhardt)	10.15 Uhr (P. Hinkl)
<b>04.05.2025</b> Hirtensonntag	10.15 Uhr Konfirmation (U. Fischer, B. Frank)	10.15 Uhr (F. Hacker)	09.00 Uhr (F. Hacker)
<b>11.05.2025</b> Jubilate	10.15 Uhr Silberne Konfir- mation (U. Schindler)	09.00 Uhr Jubelkonfirmation (B. Frank)	10.15 Uhr (G. Brendle- Behnisch)
<b>18.05.2025</b> Kantate	10.15 Uhr mit Kantorei (U. Schindler)	10.15 Uhr Singgottesdienst (P. Frank)	09.00 Uhr (H.G. Köhler)
	11.00 Uhr Münster Minis		
<b>25.05.2025</b> Rogate	10.15 Uhr (P. Hinkl)	09.00 Uhr Markttrieben- dorf (B. Frank)	10.15 Uhr Am Spielplatz (U. Fischer)
<b>29.05.2025</b> Christi Himmelfahrt	10.15 Uhr Konfirmand*innen- einführung Festwiese (U. Schindler)	10.15 Uhr Bonnhof (LKG, B. Frank)	10.15 Uhr Konfirmand*innen- einführung Sport- platz (U. Fischer)
<b>30.05.2025</b> Schauerfreitag	19.30 Uhr Ökum. Gottesdienst zum Schauerfreitag (B. Frank)		

**Gottesdienste im Pflegeheim St. Stilla 14-tägig um 15.00 Uhr und im Wohnstift Frühlingstr. jeweils um 16.00 Uhr Termine: 15.04.25 (mit Abendmahl), 20.04.25 um 11.00 Uhr (nur Seniorenwohnstift), 29.04.25, 13.05.25, 27.05.25**

Gottesdienst in freierer Form zu einem Thema oder besonderen Anlass

Gottesdienst im Grünen

Gottesdienst besonders für Familien



Mit Hl. Abendmahl



Kindergottesdienst 10.15 Uhr



Kirchenkaffee

## Veranstaltungen

Dienstag	01.04.25	19.30 Uhr	Kirchenvorstandssitzung, EGZ
Mittwoch	02.04.25	15.00 Uhr	Bibelstunde in Weiterndorf, Schulungsraum/ FFW
Freitag	04.04.25	07.45 - 08.00 Uhr	Impuls in der Passionszeit „Dich ruft der Morgen“ mit Karin Spangler, Münster
Samstag	05.04.25	10.00 Uhr - 15.00 Uhr	Letzte Hilfe Kurse, das kleine 1x1 der Sterbegleitung, Kapitelsaal, Anmeldung und Information im Pfarrbüro
Mittwoch	09.04.25	18.15 Uhr	Raum der Stille - offene Meditationsgruppe, EGZ
	11.04.25	07.45 - 08.00 Uhr	Impuls in der Passionszeit „Dich ruft der Morgen“ mit Karin Spangler, Münster
Samstag	12.04.25	14.00 Uhr	Orchesterprobe, EGZ
Montag	14.04.25	14.30 Uhr	Seniorenkreis, EGZ
Mittwoch	16.04.25	15.00 Uhr	Bibelstunde in Weiterndorf mit Abendmahlsgottesdienst, Schulungsraum/ FFW
Samstag	19.04.25	14.30 Uhr	Osteraktion für Jugendliche, EGZ
Sonntag	20.04.25	14.00 Uhr	Beginn der sonntäglichen Münsterführungen bis Ende Oktober
Samstag	26.04.25	14.00 Uhr	Orchesterprobe, EGZ
Donnerstag	01.05.25	14.00 Uhr	Eröffnung von „café-kreuzgang“, EGZ
	01.05.25	19.00 Uhr	Eröffnung - Geistliche Musik, Konzert Vokalensemble Sonority-Quintett, Münster
Montag	05.05.25	19.30 Uhr	Vortrag: „Zwischen Arbeitswelt und Ruhestand: Wandel bei den Babyboomern“, EGZ

**Jeden Freitag um 17.30 Uhr ist Abendgebet  
mit dem Konvent Kloster Heilsbronn im Münster.**

**Jeden Montag um 18.00 Uhr ist Friedensgebet im Kapitelsaal**

**Jugendandacht ist jeweils um 18.00 Uhr: 06.04.2025, 04.05.2025, 18.05.25**

## Veranstaltungen

Dienstag	06.05.25	19.30 Uhr	Kirchenvorstandssitzung, EGZ
Donnerstag	08.05.25	19.00 Uhr	Geistliche Musik: Zwei Digeridoos und Orgel
Samstag	10.05.25	14.00 Uhr	Orchesterprobe, EGZ
		18.00 Uhr	KinderKirchenNacht, EGZ, mit Voranmeldung im Pfarrbüro
Mittwoch	14.05.25	18.15 Uhr	RAUM DER STILLE - offene Meditationsgruppe, EGZ
Donnerstag	15.05.25	19.00 Uhr	Geistliche Musik: Spanische Gitarre und Symphonetta, Münster
Samstag	18.05.25	11.45 Uhr	Vernissage zur Jahresausstellung „Schön bist du, meine Freundin“ im Münster
Dienstag	20.05.25	19.30 Uhr	Erinnerungen an Kindheit und Jugend: „Wir Babyboomer“ mit Ulrike Bracks und Dorothea Cunradi, EGZ
Mittwoch	21.05.25	13.00 Uhr	Halbtagesausflug der Senioren nach Colmberg
		19.00 Uhr	Maria im Münster in Wort und Bild"- Musikalische Münsterführung mit den Sopranetten und Karin Spangler (Texte)
Donnerstag	22.05.25	19.00 Uhr	Geistliche Musik: Viola & Gitarre, mit dem Duo Ensemble Varie, Münster
Samstag	24.05.25	14.00 Uhr	Orchesterprobe, EGZ
Montag	26.05.25	19.30 Uhr	Das Ziel der Pilger*innen: Santiago de Compostela mit Pfr. Dr. Schindler, Kapitelsaal
Mittwoch	28.05.25	14.00 Uhr	Ausgabe und Verteilung der Gemeindebriefe, EGZ
Donnerstag	29.05.25	19.00 Uhr	Geistliche Musik mit dem Heilsbronner Kammerorchester, Münster
Samstag	31.05.25	14.00 Uhr	„café-kreuzgang“, EGZ

## Kasualien: Taufen - Trauungen - Verstorbene



Aus datenschutzrechtlichen Gründen veröffentlichen wir in unserer Onlineausgabe des Blickpunkt Münster keine **Kasualien**.

Wer die nachlesen möchte, sei auf die Printversion verwiesen.



**LETZTE HILFE**

**Letzte Hilfe Kurse**  
*Am Ende wissen, wie es geht.*

Wir vermitteln das „kleine 1x1 der Sterbebegleitung“:  
Das Umsorgen von schwerkranken und sterbenden Menschen am Lebensende.

**DAS ORIGINAL  
Nur echt mit diesem Logo**

**Samstag, 5. April 2025**  
**10.00 Uhr bis 15.00 Uhr**  
**Kapitelsaal, Münsterplatz Heilsbronn**

Anmeldung und Informationen bei  
Evangelisch-lutherisches Pfarramt Heilsbronn  
09872 - 1297 oder Pfarramt.Heilsbronn@elkb.de

## Fröhliche Franken flott unterwegs ...

Wandern im Februar, das hat was: Beim Eintrudeln am Münsterplatz hing noch die Morgenschwere in den Gesichtern. Doch da stand der Garant für gelungene Männerwanderungen: Rainer Pflug! Und „Oha“: Heute waren wir 15! Ein irischer Reise-Wunsch stärkte uns die Rücken. Dann ging's in Richtung Betzmannsdorf. Das Schwabachtal querend wanderten wir hügelauf auf schönen Wald- und Feldwegen Richtung Weißenbronner Sportgelände. Gut zu den derzeitigen gesellschaftlichen Wellenschlägen passte auch Rainers Kurzbesinnung zum Bibeltext von der Sturmstillung. In Sichtweite des Aicher Gasthofes merkte man: Nun hatte uns aber der Appetit eingeholt. Ob bekennende Karpfenesser



Foto: D. Auberlen

oder aber Schüfеле- oder Bratenfans – alle wurden angenehm satt. Weiter ging's in Richtung Petersauracher Mühlweg. Und viel zu schnell kamen wir durch den Klosterwald wieder ins heimische Städtle. Gerne empfehle ich die nächste Tour am Sonntag, 27.04.25. Nähere Infos kommen noch. Bist Du dabei?

*Rainer Kroninger*

## Frauenpilgern

Am 10.05. wiederholen wir nochmal unsere Tour vom Herbst und gehen auf dem Mittelfränkischen Jakobsweg von Nürnberg die ca. 14 km nach Roßtal. Dabei halten wir immer wieder für Impulse, einen Austausch, zum Singen und Beten. Nähere Informationen bei Ulrike Fischer (s. hinten). Leider ist derzeit nur noch ein Platz frei, aber oft gibt es kurzfristige Absagen.

*Ulrike Fischer*



Foto: S. Flor

## Unterwegs sein, auch als Ältere - nach Santiago ...



Santiago de Compostela ist das Ziel vieler Pilger\*innen aus ganz Europa. Im September 2024 bin ich nach fünf langen Fahrrad-Etappen dort angekommen. Die Stadt und die Kathedrale haben mich tief beeindruckt - auch wenn das Pilgerziel vermutlich auf einem der größten Fakes der Kirchengeschichte beruht.

Herzliche Einladung an alle interessierten Älteren zum bebilderten Vortrag am Montag, 14.04.25 um 14.30 Uhr in den Kapitelsaal!

Am Montag, 26.05.25, will ich für Jüngere abends nochmal davon erzählen: um 19.30 Uhr ebenfalls im Kapitelsaal. Großartige Begegnungen und Entdeckungen auf dem Jakobsweg und an dessen allerletztem Ende, dem Kap Finisterre.

*Ulrich Schindler*

## ... und nach Colmberg!

Am Mittwoch, 21.05.25, führt der Ausflug unserer drei Gemeinden nach Colmberg. Wir besichtigen das kleine, aber feine Dokumentationszentrum. Da werden ländliche jüdische Familiengeschichten vorgestellt. Außerdem machen wir einen kurzen Rundgang durch den Ort. Nach dem Kaffeetrinken auf der Colmberger Burg gibt es noch eine Andacht im Markgrafenkirchlein von Häslabronn. Die Abfahrtszeiten:

13.00 Uhr Heilsbronn Bahnhof

13.05 Uhr Heilsbronn Badparkplatz

13.15 Uhr Weißenbronn Bushaltestelle

Preis für die Busfahrt: 12,- €.

Anmeldung im Pfarramt Heilsbronn bis spätestens 16.05.25 (Tel. 1297).

Herzliche Einladung an alle Interessierten!



## Für die Generation um und über 60: „rennt ner! ...und wohie?“

Die Jahrgänge von 1955 bis 1966 sprechen wir heuer besonders an: Am 29.06.25 gibt es einen Marktsonntag für die „Babyboomer“ (s. nebenstehendes Plakat). Im Mai stimmen zwei Abende darauf ein:

Am Montag, 05.05.25, um 19.30 Uhr wird Frau Enya Buchner aus ihren Interviews berichten: „Zwischen Arbeitswelt und Ruhestand: Wandel bei den „Babyboomern.“

Frau Buchner ist an der Technischen Hochschule Nürnberg als wissenschaftliche Mitarbeiterin im Fachbereich Soziale Arbeit tätig. Sie forscht zu den Themen Ehrenamt und Freiwilligenmanagement, gerade im Blick auf die Jung-Ruheständler\*innen.

Am Dienstag 20.05.25, um

19.30 Uhr, nehmen Dorothea Cunradi und Ulrike Bracks andere mit auf biographische Reisen in die eigene Kindheit und Jugend: "Unsere Zeit - Geschichten aus dem letzten Jahrtausend".

Die beiden haben Erinnerungen aufgeschrieben, z.B. ans Essen der Kindheit, an „beschädigte Lehrer“ oder das erste „Miteinander-Gehen“. Ihre Geschichten inspirieren, sich selbst zu erinnern und auszutauschen.

*Ulrich Schindler*



**Markt-Sonntag**  
**29.06.2025**  
**10:15-16:00 Uhr**

**Münsterplatz Heilsbronn**

**Ideen für die**  
**Dritte**  
**Lebenshälfte**

Heilsbronner Vereine, Verbände  
und die Organisatoren  
freuen sich auf Ihren Besuch!

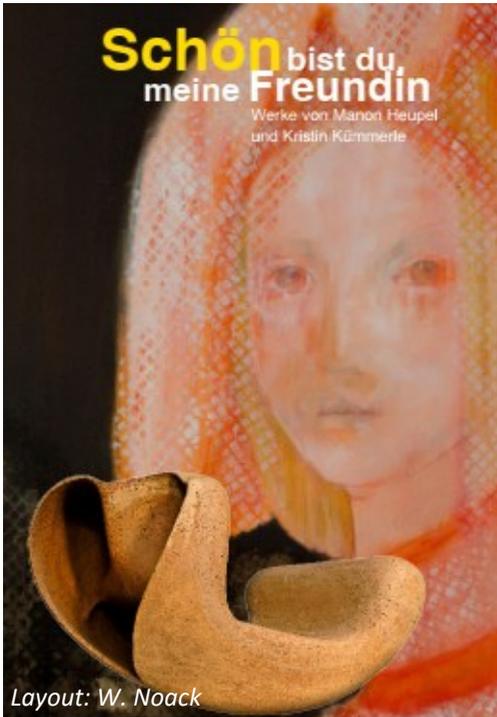


Evangelisch-Lutherische  
Kirchengemeinde  
Heilsbronn



Evangelisches Forum  
Westmittelfranken

## „Schön bist du, meine Freundin“ - Jahresausstellung im KunstRaumHeilsbronn



vom 18.05.25 bis zum 07.09.25 im Münster, dem RPZ und der Galerie KunstRaumHeilsbronn.

Wir laden herzlich ein zu den folgenden Veranstaltungen im Rahmen der Jahresausstellung:

### **Sonntag, 18.05.25:**

Vernissage um 11.30 Uhr im Münster  
Einführung Eva Schickler, Kunsthistorikerin; musikalische Gestaltung: Evamaria Scheidel

### **Sonntag, 22.06.25:**

Kunst-Gottesdienst um 10.15 Uhr zu ausgewählten Werken der Ausstellung im Münster

### **Mittwoch, 02.07.25:**

Kunst am Abend um 19.00 Uhr:  
Gedichte und Musik im Münster

Nach dem gelungenen Auftakt mit der Ausstellung „Erzählstoffe“ mit Arbeiten von Beate Baberske im Februar (ca. 100 Teilnehmende beim Kunstgottesdienst und 70 bei der Vernissage in der Galerie) setzt der KunstRaumHeilsbronn seine Ausstellungsarbeit als Kunststation der ELKB nun mit der Jahresausstellung 2025 fort.

„Schön bist du, meine Freundin“ - unter diesem Motto, das sich anlehnt an ein Zitat aus dem Hohenlied im Alten Testament, zeigen die Heilsbronnerin Manon Heupel (Malerei) und die Nürnbergerin Kristin Kümmerle (Objekte) ihre Arbeiten

Die Ausstellung ist vom 18.05.25 bis einschließlich 07.09.25 zu den regulären Öffnungszeiten zu sehen. (Im August ist das RPZ geschlossen und dieser Ausstellungsteil nicht zugänglich. Der Hauptteil der Ausstellung ist aber im Münster und der Galerie.)

Die Galerie in der Hauptstraße ist immer samstags und sonntags von 14.00 bis 16.00 Uhr und auf Anfrage geöffnet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr

*Team KunstRaumHeilsbronn*

## Die 37. Geistliche Musik 2025

In diesem Jahr wird der musikalische Reigen der „Geistlichen Musik“ am Donnerstag, den 01.05.25, um 19.00 Uhr mit einem Konzert des Vokalensembles Sonority Quintett, eines Ensembles ehemaliger Windsbacher, eröffnet.

Wie in jedem Jahr werden namhafte Organist\*innen, Instrumentalist\*innen, Vokal- und Bläserensembles ihre musikalische Kunst für Jung und Alt zu Gehör bringen. So können wir u.a. uns freuen bzw. gespannt sein auf das Konzert 2 Didgeridoos und Orgel (08.05.25), den Monteverdichor aus München (19.06.25), das Vokalensemble „Invitation to Sound“ (26.06.25) und auf die Aufführung von Antonín Dvořáks Messe in D-Dur des Dekanatsprojektchores (17.07.25). Das vollständige Programm der 37. Geistlichen Musik finden Sie im Flyer, beigefügt als Einlage hier in der aktuellen Ausgabe des „Blickpunkt Münster“. Auch liegt dieser an vielen Orten wie gewohnt aus und die Konzerte sind zudem wie immer auf unserer Homepage [www.heilsbronn-evangelisch.de](http://www.heilsbronn-evangelisch.de) im Einzelnen elektronisch einsehbar.

Vom 01.05.25 bis 03.07.25 sind folgende Konzerte geplant:

- 01.05.25, 19.00Uhr Konzert des Vokalensembles SONORITY QUINTETT
- 08.05.25, 19.00 Uhr Konzert für zwei Didgeridoos & Orgel
- 15.05.25, 19.00 Uhr Konzert für Spanische Gitarre & Symphonetta
- 22.05.25, 19.00 Uhr Konzert für Bratsche & Gitarre, Arciliuto
- 29.05.25, 19.00 Uhr Orchesterkonzert KAMMERORCHESTER HEILSBRONN (Ltg.: Christel Opp)
- 05.06.25, 19.00 Uhr Bläserkonzert WINDSBACHER BLECHBLÄSER
- 12.06.25, 19.00 Uhr Konzert Cello solo (Christoph Steiner-Heinlein, Cello)
- 19.06.25, 19.00 Uhr Chorkonzert MONTEVERDICHOR München (Ltg.: Konrad von Abel)
- 26.06.25, 19.00 Uhr Konzert des Vokalensembles INVITATION TO SOUND
- 03.07.25, 19.00 Uhr Chorkonzert KAMMERCHOR AUGUSTANA NEUENDETTELSAU (Ltg.: KMD Andreas Schmid)

Herzliche Einladung an den Donnerstagabenden von Mai bis August um 19.00 Uhr ins Münster!

*Dekanatskantor Markus Kumpf*

### Dekanatsprojekt singt Dvořák

Herzliche Einladung zum Projekt „Messe in D-Dur von Antonín Dvořák“ des Dekanatsprojektchores

Für den Dekanatsprojektchor steht in diesem Jahr die Aufführung der Messe in D-Dur von Antonín Dvořák auf dem Programm, welche dann am 17.07.2025 innerhalb der „Geistlichen Musik“ hier im Münster stattfinden wird.

Des Weiteren wird in diesem Konzert auch von John Rutter „Schau auf die Welt“ (orig.: Look at the world) aufgeführt. Da dieses Stück für großen Chor, Orgel und Kinderchor ist, wird unser Kinderchor „Die Münsterkehlchen“ auch zum Konzert dazukommen.

Der Dekanatsprojektchor probt bereits anhand eines festen Probenplans freitags im Gemeindehaus Windsbach, gegenüber der evangelischen Stadtkirche, von 19.00 bis 21.00 Uhr. Wer aber Lust und Freude am Singen hat, kann gerne noch bei diesem Projekt miteinsteigen und ist herzlich dazu eingeladen mitzusingen.

Außer der Aufführung im Münster wird es im Oktober 2025 eine zweite Aufführung in der Kirche St. Petri in Kulmbach geben, bei der der Dekanatsprojektchor sängerisch ebenfalls teilnehmen wird. Genauere Informationen zu diesem Projekt über Mail [stefanie.hruschka@googlemail.com](mailto:stefanie.hruschka@googlemail.com)

Ihre Stefanie Hruschka-Kumpf  
(Dekanatskantorin)

### Kirchenmusik-Entdeckertage

Dieses Jahr finden erstmals vom 18.05.25 (Sonntag Kantate) bis 01.06.25 in Heilsbronn die „Kirchenmusik-Entdeckertage“ statt.

Diese Aktion findet bayernweit statt und wir freuen uns sehr, Ihnen zu diesem Anlass unsere vielfältigen musikalischen Angebote vorstellen zu können.

In diesem Zeitraum bieten wir offene Proben an. Wir laden Sie herzlich ein, zu den Proben dazukommen, ganz unverbindlich einmal mitzumachen und das gemeinsame Singen und Musizieren zu erleben und zu genießen.

Besuchen Sie unsere Gospelchor- und Kantoreiprobe oder kommen Sie mit Ihren Kindern zu den Münsterkehlchen. Auch die Proben des Posaunenchores und Kammerorchesters stehen Ihnen offen.

Eine Orgel-Entdeckerstunde ist ebenso möglich.

Die Probenzeiten und -orte sowie die Kontaktdaten der Leitenden finden Sie wie immer am Ende dieser Ausgabe.

Stöbern Sie gerne auf der Internetseite [www.mach-kirchenmusik.de](http://www.mach-kirchenmusik.de). Hier finden Sie noch mehr Termine und Angebote.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

*Stefanie Hruschka-Kumpf*



## Maria - weit weg?

Im Münster finden sich zahlreiche Darstellungen der Mutter Jesu. Wer war diese Frau, von der nur wenig überliefert ist? Schon die Übersetzung ihres Namens in den verschiedenen Sprachen ums Jahre „Null“ herum lässt uns neugierig werden. "Maria" ist von "Miriam" abgeleitet - "Miriam" bedeutet "Meer - bitter".

Das Meer - eine Fülle von .../ Bitterkeit ... wie passt das zusammen? In anderen Sprachen übersetzt man Maria mit: die "Erhabene" - die "Geliebte" - und auch die "Widerspenstige". So viele Facetten - eben eine Frau, die mitten im Leben steht. Karin Spangler bringt sie uns mit einfühlsamen Texten und Informationen nahe. Die Sopranetten begleiten dazu mit Marienliedern, die gefühlvoll das Gesprochene vertiefen.

Mittwoch, 21.05.25, um 19.00 Uhr im Münster - Eintritt frei - Spenden erbeten  
*Jutta Gruber*



## Clemens Bittlinger

Am 24.05.25 kommt der bekannte christliche Sänger und Liedermacher Clemens Bittlinger nach Weißenbronn. Viele haben seine Lieder wie „Aufstehn, aufeinander zugehn“, „Sei behütet auf deinen Wegen“ oder „Du bist ewig, Du bist nahe“ im Ohr.

Bei schönem Wetter findet das Konzert auf dem Spielplatz in Weißenbronn statt. Sollte es regnen, weichen wir ins Heils-

bronnener Münster aus.

Aktuelle Infos gibt es ggf. unter [www.heilsbronn-evangelisch.de](http://www.heilsbronn-evangelisch.de)

Karten können an den bekannten Vorverkaufsstellen in Heilsbronn erworben werden. Sie kosten im Vorverkauf 15 € für Erwachsene, an der Abendkasse 17 €, Schüler\*innen und Studierende 10 €, Kinder bis 14 Jahren sind frei.

*Ulrike Fischer*

Liebe Leserin, lieber Leser,

grau und braun sind die Steine, die mein Wohnzimmer umgeben, verschiedene Brauntöne hat das Holz, das Zimmerleute und Schreiner verbaut haben, und die Blechrohre für das, was ihr Menschenleute Musik nennt, glänzen wie Gold und Silber. Schwarz ist meistens die Kleidung der Erzähler\*innen und Vorbeher\*innen. Im Grunde sind damit die Farben in meinem Wohnzimmer erschöpft und das ist eine ganze Menge mehr als das, was ich in meinem früheren Leben hatte. Da war das Untermir braun und konnte gegen ein helles Weiß ausgetauscht werden, wenn es wieder einmal nicht sehr warm war. Aber auch dann, also wenn es warm war, tat sich was mit dem Untermir, es grünte und bunte Flecken streuten sich dazwischen. Das nannten die Menschenleute Blumenwiese und die großen vierbeinigen Tiere waren ganz erpicht darauf, möglichst viel davon zu bekommen, ehe die Bauern-Menschenleute mit scharfen Stöcken der Pracht ein Ende bereiteten. Heu machen nannten sie das und es war wichtig, damit in der Weiß-Zeit, auch kalte Jahreszeit genannt, niemand Hun-



Foto: R. Fröhlich

ger leiden sollte von den großen Tieren. Aber ich schweife ab, zu vieles hat sich in meinem Inneren aufbewahrt. Zurück zu den Handwerker\*innen und Besucher\*innen in meinem Wohnzimmer. Alles soll bunter werden, damit auch die Menschenleute mit ganz hohen Erwartungen – oder eher mit geringen - sich zu kommen trauen. Das Angebot soll denen erzählen, die noch nichts gehört haben von der Kirche Kunterbunt  
... ach wie geht's mir gut!  
... bis zum nächsten Mal  
Eure

*Linde*

**Impressum:** Auflage: 2100 Stück; Erscheinungsweise: zweimonatlich  
Herausgeber: Evang.-Luth. Kirchengemeinde Heilsbronn  
Verantwortlich: Pfr. Dr. Ulrich Schindler; Mail: [pfarramt.heilsbronn@elkb.de](mailto:pfarramt.heilsbronn@elkb.de)  
Redaktion: Pfr. Dr. Ulrich Schindler, Pfrin. Ulrike Fischer, Jens Knautd

## Ansprechpartner\*innen und Kontakte

Gruppe/Kreis	Tag	Uhrzeit	Ansprechpartner*in/Kontakt
Jugendandacht	Sonntag	18.00 Uhr (14-tägig)	Gunther Hierhammer (vgl. S. 28)
Hausbibelkreis	Montag	19.30 Uhr (14-tägig)	Ernst Sichermann, Tel. 86 11
Hausbibelkreis (LKG)	Montag	20.00 Uhr	Christian Hacker, Tel. 22 93
Kinderchorprobe, EGZ *	Mittwoch	15.30 - 16.15 Uhr	Stefanie-Hruschka Kumpf (vgl. S. 28)
Posaunenchorprobe, EGZ*	Mittwoch	20.00 - 21.30 Uhr	Markus Kumpf (vgl. S. 28)
Krabbelgruppe „Die Klosterzwerge I“	Mittwoch	10.00 - 11.30 Uhr	Johanna Brettreich Tel. 0178 786 00 55
Krabbelgruppe „Die Klosterzwerge II“	Donnerstag	15.00 - 16.30 Uhr	Pia Ammon Tel. 0171 995 29 75
Gospelchorprobe, EGZ*	Donnerstag	18.00 - 19.00 Uhr	Evamaria Scheidel (vgl. S. 28)
Kantoreiprobe, EGZ*	Donnerstag	19.30 - 21.00 Uhr	Evamaria Scheidel (vgl. S. 28)
Hausbibelkreis (LKG)	Donnerstag	20.00 Uhr	Peter Kaiser, Tel. 74 43
Jungschar 1. bis 6. Klasse, EGZ*	Freitag	16.30 - 18.00 Uhr	Gunther Hierhammer (vgl. S. 28)
Heilsbronner Konvent	Freitag	17.30 Uhr	Prior Martin Reutter Tel. 0981 42112-0

\* = nicht in den Schulferien,

LKG = Landeskirchliche Gemeinschaft (Zum Weinberg 8, 91560 Heilsbronn-Bonnhof)

EGZ = Evang. Gemeindezentrum (Münsterplatz 4, 91560 Heilsbronn)

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe Nr. 211: Mittwoch, 14.05.25 (14.00 h)**  
**Verteilung: Mittwoch 27.05.25 um 14.00 Uhr im EGZ**

# Ansprechpartner\*innen und Kontakte

## **Evang.-Luth. Pfarramt Heilsbronn**

Pfarrgasse 8, 91560 Heilsbronn  
Tel. 09872 12 97, Fax 09872 51 28  
[www.heilsbronn-evangelisch.de](http://www.heilsbronn-evangelisch.de)

### **Öffnungszeiten:**

**Mo., Mi., Fr.: 09.00 bis 12.00 Uhr**  
**Do.: 15.30 bis 17.30 Uhr**

### **Pfarramtsbüro:**

**Sandra Bollmann, Simone Meyer**  
[pfarramt.heilsbronn@elkb.de](mailto:pfarramt.heilsbronn@elkb.de)

### **1. Pfarrstelle:**

**Pfarrer Dr. Ulrich Schindler**  
Mobil: 01577 474 62 75  
[ulrich.schindler@elkb.de](mailto:ulrich.schindler@elkb.de)

### **2. Pfarrstelle:**

**Pfarrerin Ulrike Fischer**  
Tel. 09872 80 25 96  
Mobil: 0178 683 18 65  
[ulrike.fischer@elkb.de](mailto:ulrike.fischer@elkb.de)

### **Pfarrer Bastian Frank**

Mobil: 0151 53 43 12 49  
[bastian.frank@elkb.de](mailto:bastian.frank@elkb.de)

### **Vikarin Charlotte Bernhardt**

Mobil: 0151 112 010 42  
[charlotte.bernhardt@elkb.de](mailto:charlotte.bernhardt@elkb.de)

### **Jugendreferent Gunther Hierhammer**

Mobil: 0176 610 254 25  
[ej.heilsbronn@elkb.de](mailto:ej.heilsbronn@elkb.de)

### **Mesner\*in:**

**Uta Rimbach, Frank Haßler**  
Mobil: 0151 573 269 39

### **Kirchenvorstand:**

**Vertrauensfrau Ina Prager**  
[ina.prager@t-online.de](mailto:ina.prager@t-online.de)

## **Kirchenmusik:**

### **Dekanatskantor Markus Kumpf**

(Geistliche Musik, Posaunenchor,  
Dekanatsprojektchor, Orgelunterricht)  
Mobil: 0152 032 294 98  
[kantorkumpf@gmx.de](mailto:kantorkumpf@gmx.de)

### **Dekanatskantorin**

### **Stefanie Hruschka-Kumpf**

(Kinderchor)  
Tel. 09872 43 899 70  
[stefanie.hruschka@googlemail.com](mailto:stefanie.hruschka@googlemail.com)

### **Kantorin Evamaria Scheidel**

(Gospelchor und Kantorei)  
Mobil: 0176 641 498 78  
Tel. 09873 976 36 34  
[Evamaria.Scheidel@elkb.de](mailto:Evamaria.Scheidel@elkb.de)

### **Christel Opp**

(Heilsbronner Kammerorchester)  
Tel. 09872 88 01

### **Diakonieverein:**

Frühlingstr. 5, 91560 Heilsbronn  
Tel. 09872 974 421, Fax 09872 974 444  
[www.diakonie-heilsbronn.de](http://www.diakonie-heilsbronn.de)  
[info@diakonieverein-heilsbronn.de](mailto:info@diakonieverein-heilsbronn.de)  
**Geschäftsführung: Karin Bammes**

### **Diakoniestation:**

Frühlingstr. 5, 91560 Heilsbronn  
Tel. 09872 974 412  
[diakoniestation@diakonieverein-heilsbronn.de](mailto:diakoniestation@diakonieverein-heilsbronn.de)  
**Pflegedienstleitung: Daniela Zeller**

## **Spendenkonto Kirchengemeinde bei der Sparkasse Heilsbronn**

BIC: BYLADEM1ANS  
IBAN: DE16 7655 0000 0760 0008 28